Gemeinde Twist

Niederschrift
(GR/16/2024)

über die **Sitzung des Gemeinderates**
am 25.07.2024 im Ratssaal des Rathauses

A. Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

3 Feststellung der Tagesordnung

4 Bericht der Bürgermeisterin

5 Einwohnerfragestunde

6 Erstellung sachliches Teilprogramm Windenergie für den Landkreis Emsland 2024 im Rahmen der Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP) für den Landkreis Emsland; Beteiligungsverfahren gemäß § 9 Abs. 2 und 4 ROG
Vorlage: 0317/2024

7 Anfragen und Anregungen

7.1 Schadhafter Baum

7.2 Straßenschild " Aaweg" nicht mehr lesbar

7.3 Entfernung Wahlplakat

7.4 Rückmeldung bei Einladungen zu Veranstaltungen

7.5 Dauer von Ratssitzungen

7.6 Verstopfung von Rohrdurchlässen

7.7 Korts-Kolonat-Weg in Neuringe

7.8 Verkehrsberuhigende Maßnahmen an der Zollstraße

8 Schließung der öffentlichen Sitzung

II. Anwesenheit

stv. Ratsvorsitzende/r:
van der Stad, Anna

Bürgermeisterin:
Lübbers, Petra

Ratsmitglieder:
Aehlen, Reinhard
Anbergen, Daniel
Beerling, Martin
Brand-Emme, Renate
Fischer, Holger
Gaidosch, Rudi
Grünefeld, Markus
Klaas, Kevin
Kocks, Alexander
Kötting, Bernd
Lemper, Johanna
Nögel, Annegret
Stroot, Petra
Weidner, Christa

Von der Verwaltung:

Bruns, Wiebke	Fachbereich 4
Holt, Stefan	Schriftführer
Müller, Martin	Fachbereichsleiter 5
Reiners, Werner	Allg. Stellvertreter
Schwieters, Andreas	Fachbereichsleiter 4

Öffentlichkeit:
Schepers, Jana
Zuhörerinnen und Zuhörer 4 Personen bis TOP 5

Entschuldigt fehlten:

Ratsvorsitzende/r:
Ähnen, Stefan

Ratsmitglieder:
Gebben, Helmut
Hake, Dirk
Reinert, Esther
Reuß, Kristin
Rolfes, Norbert
Schulz, Heidrun
Vohrmann, Horst
Wilbers, Astrid

III. Beratungspunkte und Ergebnisse

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Stellv. Ratsvorsitzende van der Stad begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Mitglieder des Gemeinderates wurden ordnungsgemäß elektronisch über das Ratsportal geladen und mit E-Mail vom 16.07.2024 über die Einstellung der Unterlagen informiert. Die Beratungen zu TOP 1 bis 8 finden in öffentlicher, zu TOP 9 bis 11 in nichtöffentlicher Sitzung statt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung im Ratsinfoportal bereitgestellt. Sie wird gemäß Einladung festgestellt.

4. Bericht der Bürgermeisterin

Es werden keine Berichte vorgetragen.

5. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner erfragt, warum in Rühlerfeld im Bereich des ehemaligen Gasthofes Heidekrug keine Bauleitplanung für den Bau eines Solarparks durchgeführt werde.

Fachbereichsleiter Schwieters erläutert, dass durch eine Änderung im Baugesetzbuch im Jahr 2023 Privilegierungstatbestände eingeführt wurden, wonach Freiflächen-Anlagen ohne Bauleitplanverfahren möglich seien, wenn diese in 200 m Abstand von einer Autobahn oder eines Schienenweges mit mindestens zwei Hauptgleisen errichtet werden. Im Bereich der Autobahn 31 seien so ausreichend Flächen im Gemeindegebiet für den Bau von Solarparks vorhanden.

Auf weitere Nachfrage erläutert Fachbereichsleiter Schwieters, dass ein gültiger Bauvorbescheid für die Errichtung eines Solarparks auf einer Fläche an der Autobahn 31 in Rühlerfeld vorliege.

6. Erstellung sachliches Teilprogramm Windenergie für den Landkreis Emsland 2024 im Rahmen der Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP) für den Landkreis Emsland; Beteiligungsverfahren gemäß § 9 Abs. 2 und 4 ROG
Vorlage: 0317/2024
Mit dem Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG) hat der Bund den Ländern verbindliche Ziele zur Flächenbereitstellung für die Windenergienutzung an Land auferlegt, die in Niedersachsen wiederum vom Land auf die Landkreise und

kreisfreien Städte heruntergebrochen worden sind. Damit ist auch der Landkreis Emsland in erheblichem Maße gefordert, weitere Vorrangflächen für die Windenergienutzung auszuweisen.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 17.06.2024 einen Entwurf der *Satzung über das sachliche Teilprogramm Windenergie für den Landkreis Emsland 2024* beschlossen. Das formelle Beteiligungsverfahren wurde zwischenzeitlich eingeleitet. Der Entwurf zur Neuaufstellung des RROP – sachliches Teilprogramm Windenergie - , die Begründung und der Umweltbericht sind im Zeitraum vom 01.07.2024 bis zum 18.08.2024 unter der folgenden Internetadresse

https://beteiligung-regionalplan.de/lk-emsland-wind

abrufbar und können dort eingesehen und heruntergeladen werden. Zusätzlich können die Unterlagen im selben Zeitraum zu den Öffnungszeiten im Kreishaus eingesehen werden.

Die Gemeinde Twist ist im Rahmen des Beteiligungsverfahrens aufgefordert, bis zum 18.08.2024 Stellung zu nehmen. Die Beratungen in den politischen Gremien dienen der allgemeinen Vorstellung des Planentwurfs einschließlich eines Abgleiches mit den kommunalen Planungszielen (u. a. mögliche Suchräume für Windenergie), der Vorbereitung einer abgestimmten Stellungnahme durch die Verwaltung und einem Ausblick auf die weitere Vorgehensweise im Verfahren.

Mit der Abgabe einer Stellungnahme sind neben den Personalaufwendungen keine weiteren Aufwendungen oder Erträge verbunden. Zu möglichen Erträgen aus Windenergie wird in der Sitzung allgemein vorgetragen.

Bürgermeisterin Lübbers verweist auf den Tagesordnungspunkt und die erforderliche Stellungnahme im Beteiligungsverfahren durch die Gemeinde Twist. Deshalb sei diese zusätzliche Sitzung mit der ausschließlichen Behandlung dieses Tagesordnungspunktes erforderlich. Sie bedankt sich bei den Ratsmitgliedern für die Teilnahme an dieser außerplanmäßigen Sitzung in der Ferienzeit.

Fachbereichsleiter Schwieters führt kurz in das Thema ein und verweist auf den Sachverhalt der Sitzungsvorlage.

Es werden zwei Filme von der Homepage des Landkreises Emsland gezeigt. Im ersten Film erläutert **Landrat Marc-André Burgdorf** die grundsätzlichen Hintergründe des Vorgehens.

Im zweiten Film stellt **Jan-Christoph Sicard von der Planungsgruppe Umwelt, Hannover,** den aktuellen Entwurf der regionalen Gebietskulisse in Grundzügen vor, einschließlich des methodischen Vorgehens und der herangezogenen Kriterien zur Festlegung der Flächenvorschläge.

Beide Filme sind unter folgenden Link zu finden:

https://www.emsland.de/wirtschaft-struktur/raumplanung-und-bauen/windkraft/windkraft-im-emsland.html

Fachbereichsleiter Schwieters stellt die bisherigen Aktivitäten der Gemeinde in dieser Angelegenheit anhand ein Power-Point-Präsentation vor. Er verweist auf das formelle

Beteiligungsverfahren bis zum 18.08.2024. Bis zu diesem Zeitpunkt müsse die Gemeinde eine Stellungnahme abgeben. Im Anschluss stellt Verwaltungsmitarbeiterin Bruns die jeweiligen Gebietssteckbriefe ebenfalls anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Die Folien sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Es entwickelt sich eine Diskussion.

Beigeordneter Grünefeld regt an, in der Stellungnahme der Gemeinde auf die Anträge von potenziellen Windkraftinvestoren nach § 9 Abs. 1a Bundesimmissionsschutzgesetz und die entsprechende Berücksichtigung in der Beurteilung hinzuweisen. Darüber hinaus spricht er sich dafür aus, auf bereits vorliegende Gutachten zu Naturschutzbelangen, die dem Landkreis Emsland vielleicht nicht bekannt seien, hinzuweisen und anzuzeigen, diese mit in die Beurteilung einfließen zu lassen.

Bürgermeisterin Lübbers weist auf das offene Beteiligungsverfahren hin.

Sie stellt fest, dass das Flächenziel des Landes zur Ausweisung von Flächen für Windkraftanlagen für den Landkreis Emsland unbedingt bis zum Stichtag erreicht werden müsse, um eine Superprivilegierung auf Emslandebene zu vermeiden.

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die seitens der Gemeinde vorzubringenden Eckpunkte sind in einer Stellungnahme gegenüber dem Landkreis Emsland zusammenzufassen. Es soll insbesondere auf die Anträge von potenziellen Windkraftinvestoren nach § 9 Abs. 1a Bundesimmissionsschutzgesetz und die entsprechende Berücksichtigung in der Beurteilung hingewiesen werden. Darüber hinaus soll auf bereits vorliegende Gutachten zu Naturschutzbelangen, die dem Landkreis Emsland vielleicht nicht bekannt seien, hingewiesen und auf eine Berücksichtigung in der Beurteilung hingewirkt werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Beteiligung eine Stellungnahme gemäß dem o. a. Beratungsergebnis abzugeben.

7. Anfragen und Anregungen

7.1. Schadhafter Baum

Ratsmitglied Brand-Emme teilt mit, dass eine Birke im öffentlichen Straßenseitenraum im Bereich ihres Wohnhauses, Adorf 54, schadhaft sei und überprüft werden müsse.

7.2. Straßenschild " Aaweg" nicht mehr lesbar

Ratsmitglied Brand-Emme teilt mit, dass das Straßenschild „Aaweg“ an der

Einmündung zur Straße „Adorf“ nicht mehr lesbar sei.

7.3. Entfernung Wahlplakat

Ratsmitglied Brand-Emme teilt mit, dass an der Straße „Am Kanal“ in der Höhe der Haus Nr. 72/74 noch ein Wahlplakat der AfD hänge und die Verantwortlichen der Partei zur Entfernung aufgefordert werden sollten.

7.4. Rückmeldung bei Einladungen zu Veranstaltungen

Ratsmitglied Brand-Emme regt an, die Rückmeldung bei Einladungen zu Veranstaltungen zu vereinheitlichen.

Bürgermeisterin Lübbers schlägt vor, dass bei einer Nichtabmeldung die Verwaltung in Zukunft von einer Teilnahme ausgehen würde.

7.5. Dauer von Ratssitzungen

Ratsmitglied Brand-Emme kritisiert die Dauer der Ratssitzungen. Sie regt nicht so umfangreiche Tagesordnungen an, die dann in kürzerer Zeit durchgeführt werden könnten.

7.6. Verstopfung von Rohrdurchlässen

Ratsmitglied Weidner weist auf die Verstopfungen von Durchlässen bei Grabenverrohrungen im Gemeindegebiet hin.

Fachbereichsleiter Schwieters erläutert, dass die Unterhaltung der Gräben in der Zuständigkeit der Wasser- und Bodenverbände liege. Wenn Durchlässe verstopft seien, übernehme der Bauhof der Gemeinde die Beseitigung der Verstopfung. Die regelmäßige Kontrolle der zahlreichen Durchlässe sei jedoch nicht möglich. Man sei hier auf Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen.

Ratsmitglied Weidner regt eine Sensibilisierung der Bevölkerung für dieses Thema im Twister Blättken an.

7.7. Korts-Kolonat-Weg in Neuringe

Ratsmitglied Grünefeld teilt mit, dass Gehwegplatten auf dem Korts-Kolonat-Weg in Neuringe schadhaft seien und ersetzt oder ausgebessert werden müssten.

7.8. Verkehrsberuhigende Maßnahmen an der Zollstraße

Ratsmitglied Fischer bedankt sich für den verkehrsberuhigten Ausbau der Zollstraße.

Er erinnert an die noch fehlende Leitmarkierung auf der Straße am Grenzübergang. Hierfür liege nach Ausführungen von Fachbereichsleiter Schwieters bislang keine verkehrsrechtliche Genehmigung vor. Sobald diese vorliege, werde die Markierung aufgebracht.

Darüber hinaus erklärt Ratsmitglied Fischer, dass die Fahrbahneinengungen - nach vielfachen Beobachtungen - oftmals über den Radweg umfahren werden. Er regt den Einbau von Pollern an.

8. Schließung der öffentlichen Sitzung

Stellv. Ratsvorsitzende van der Stad bedankt sich bei den Anwesenden und schließt um 20:08 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.